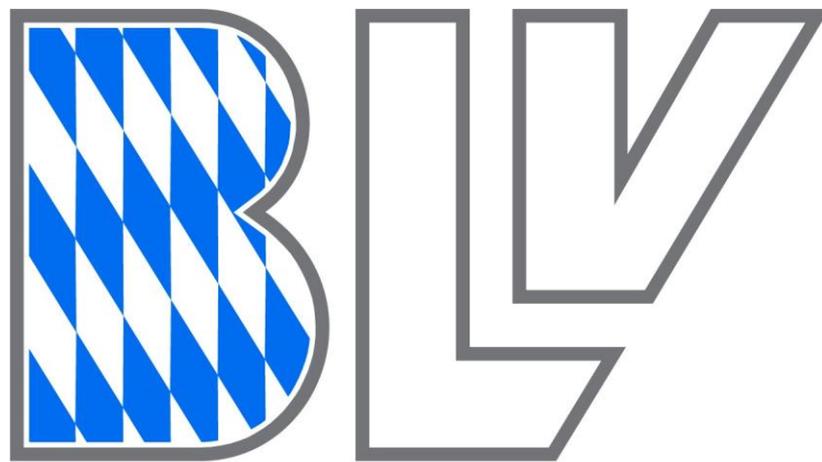


Bezirkstag 2025 - Berichte -



Bezirk Oberbayern

**05. April 2025
Erding**



EINLADUNG

zum

ordentlichen Bezirkstag des BLV – Bezirks Oberbayern

gemäß §12, Ziffer 3, Absatz 2 der Satzung des BLV

am: Samstag, 05.04.2025, 10:00 Uhr

in: Mädchenrealschule Erding, Heilig Blut 1, 85435 Erding

Tagesordnung

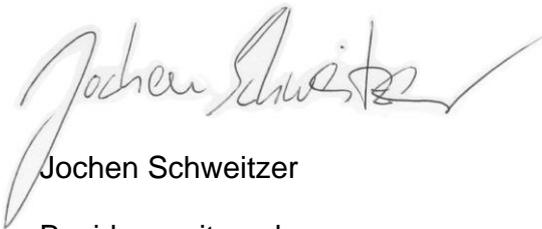
1. Begrüßung
2. Tagesordnung/ Änderungsanträge
3. Grußworte der Ehrengäste
4. Bericht des Bezirksvorsitzenden
5. Berichte der Fachwarte des Bezirks
6. Diskussion über die Berichte
7. Bildung des Wahlausschusses
8. Entlastung des bisherigen Bezirksvorstands
9. Wahl des Bezirksvorstands
10. Arbeitsschwerpunkte des neuen Bezirksvorstandes
11. Ehrung verdienter Persönlichkeiten
12. Behandlung von Anträgen
13. Verschiedenes

Hinweise:

- (1) Die Berichte der Fachwarte stehen eine Woche vor dem Versammlungstermin auf der Internetseite des BLV – Bezirks Oberbayern (www.blv-oberbayern.de).
- (2) Anträge zum Bezirkstag sind gemäß der Geschäftsordnung der BLV – Satzung, Ziffer 9, Absatz 3, spätestens eine Woche vor dem Versammlungstermin schriftlich mit Begründung an den Bezirksvorsitzenden einzureichen.

Der Bezirksrat bittet um pünktliches sowie zahlreiches Erscheinen der oberbayerischen Vereinsvertreter. (bitte bis zum 02.04.25 per Mail an schweitzer@blv-sport.de anmelden)

Mit sportlichen Grüßen



Jochen Schweitzer
Bezirksvorsitzender



Bericht des Bezirksvorsitzenden

Liebe Leichtathletinnen, liebe Leichtathleten,

normalerweise dürfen laut Satzung des BLV Bezirkstags nur maximal sechs Monate im Vorfeld des BLV-Verbandstags stattfinden. Da nun aber ein großer Umbruch im größten Leichtathletikbezirks Bayerns stattfinden wird darf in Absprache mit dem BLV nun trotzdem gewählt werden, um die neuen Mandatsträgerinnen und Mandatsträgern mit voller Handlungskraft auszustatten. Dennoch ist es nach den Statuten des Dachverbandes dennoch 2026 nochmals nötig zur Wahlurne innerhalb eines Bezirkstags zu gehen.

Die vergangenen dreieinhalb Jahre sind wie im Fluge vergangen, seit dem letzten Bezirkstag in Erding, bei welchem ich erneut zum Vorsitzenden der nun rund 48.000 oberbayerischen Leichtathleten in 340 Vereinen gewählt wurde. Wir setzten seitdem unsere überaus erfolgreiche Arbeit fort und kamen auch aufgrund des großen Engagements der Vereine gut durch die Coronazeit. In allen Bereichen seiner Arbeit setzt der Leichtathletik-Bezirk Oberbayern Maßstäbe, sodass er zu einem wichtigen Motor der bayerischen Leichtathletik geworden ist. Weitere Themen, welche den Schwerpunkt der Arbeit des Bezirks bildeten, waren diese:

1. Qualitätssteigerung im Wettkampfwesen und Veranstaltungsmanagement

Aufgrund der in diesem Bereich getätigten Investitionen verfügt der BLV-Bezirk Oberbayern über hochmoderne Zeitmesssysteme, zahlreiche LED-Boards und vier elektronische Weitemessgeräte sowie Equipment zur Infielderfassung, um nur einige Dinge zu nennen. Neu hinzugekommen ist ein System für Video Distance Measurement. Für die Betreuung und Bedienung konnte ein Team aufgebaut sowie auch erweitert werden, das mit Herzblut dabei ist und unsere Veranstaltungen zu wahren Events werden lassen. Die Kampfrichterinnen und Kampfrichter, welche diese Veranstaltungen durch ihr Engagement auch erst möglich machen und häufiger im Einsatz sind, wurden mit blauen Shirts oder auch Longsleeves des Bezirks ausgestattet. Dem Team der Kampfrichterwarte aus dem Bezirk und den Kreisen ist es gelungen, in den vergangenen Jahren viele Aus- und Fortbildungen durchzuführen, sodass Oberbayern hier glänzend dasteht. Stolz dürfen wir auch darauf sein, dass es in Oberbayern zahlreiche Vereine gibt, die Meetings, Bezirksmeisterschaften, Landesmeisterschaften oder auch deutsche Meisterschaften mustergültig organisiert haben.

2. Kaderwesen des Bezirks

Die erfolgreiche Kaderarbeit wurde weitergeführt. Es wurde eine breite Ausbildung angeboten, welche es ermöglichte, dass sich die jungen Athletinnen und Athleten entwickeln konnten. Das Führen von zwei Jahrgängen hat sich bewährt und wurde fortgesetzt. Der Einbezug des BLV und seiner Landestrainer für die Kadermaßnahmen war eine zusätzliche Qualitätssteigerung. Referentinnen und Referenten (Landes – und Bundestrainer) wurden zu Kadermaßnahmen eingeladen, um das Kadertraining zu begleiten und auch um die anwesenden Trainer*innen fortzubilden. Ergänzt wurde dieses Angebot durch die von Andreas Bücheler ins Leben gerufene Wurfsschule im Jahr 2022 sowie 2024 durch die Sprungschule, die von David Faltenbacher betreut wird.

Für den Kader kann man sich nun auf zwei Arten qualifizieren:

- 1) Teilnahme an der Talentiade und Erreichen von mindestens 28 Punkten.
- 2) Qualifizierung über ein Normensystem, das erfolgreich während der Coronazeit eingeführt wurde.

3. Qualitätssteigerung im Lehrwesen

Das Lehrwesen des Leichtathletik-Bezirks hatte seit jeher einen sehr guten Ruf. Andreas Bücheler hat mit seinem Lehrteam diesen hohen Standard halten und weiter ausbauen können. Oberbayern konnte in manchen Jahren Teilnehmer aus sechs bayerischen Bezirken begrüßen. Fortbildungen konnten in den vergangenen Jahren in allen Disziplinbereichen angeboten werden. Die Anzahl soll aber in den kommenden Jahren gesteigert und die Angebote auch auf die Regionen in Oberbayern verteilt werden. Die C-Trainer Grundausbildung wurde seit 20/21 komplett im Online-Format durchgeführt und soll auch weiterhin in diesem Format durchgeführt werden.

4. Solides Finanzwesen

Der Leichtathletikbezirk steht äußerst solide da, was auch aufgrund der Tatsache der Fall ist, dass man als Veranstalter oder Kooperationspartner diverser Meisterschaften auftritt. Auch die Tätigkeit des Technikteams bei Meetings im In- und Ausland sorgt für Einkünfte, welche wiederum in Gänze in Wartung, Betrieb sowie für Neuanschaffungen oder für Versicherungsleistungen eingesetzt werden.

Wie man sehen kann, tat und tut sich viel in Bayerns größtem und erfolgreichstem Leichtathletik-Bezirk. Dass wir diese Arbeit zum Wohle unserer Mitglieder leisten dürfen, bedarf es einer großartigen Arbeit unserer Vereine an der Basis, für deren großartiges Engagement ich mich ganz herzlich bedanken möchte. Hier sind wie auch in der Bezirksvorstandenschaft „Verrückte“ tätig, durch deren Tätigkeit unsere Sportart getragen wird. Vergelt's Gott dafür.

Zum Schluss sei mir noch ein persönliches Statement erlaubt:

Mit der Wahl zum Aufsichtsratsvorsitzenden des DLV (= das ehemalige Präsidentenamt) habe ich angekündigt, meine Ämter im Bezirk Oberbayern sowie auch im BLV niederzulegen, um als neutraler Ansprechpartner für die Deutsche Leichtathletik fungieren zu können. Auch aus diesem Grund war diese heutige Wahlveranstaltung erforderlich.

Ich möchte mich bei allen ganz herzlich dafür bedanken, die mich in den vergangenen 13 Jahren in diesem Amt unterstützt und auch gefördert haben. Wir haben in dieser Zeit viel zum Wohle der Leichtathletik voranbringen können.

Ich bitte darum, meinem potentiellen Nachfolger und seinem Team auch dieses Vertrauen und die Unterstützung zuteil werden zu lassen.

Jochen Schweitzer
Bezirksvorsitzender
BLV-Bezirk Oberbayern

Tätigkeitsbericht Wettkampfwesen + Sport

Bezirk Oberbayern

Die Jahre 2021 und auch 2022 dieser Amtsperiode waren noch von diversen Coronamaßnahmen geprägt, die jedoch bald ein Ende fanden, sodass einem normalen Sportbetrieb nichts mehr entgegenstand. Oberbayern ist es gelungen sowohl zu Pandemiezeiten und auch danach ein Veranstaltungs- und Meisterschaftsprogramm zu fahren, das die oberbayerischen Leichtathletinnen und Leichtathleten und auch die anderen Bezirke dankbar annahmen. Mithilfe der tollen technischen Ausstattung, die dem Bezirk gehört und vom Technikteam betrieben wird, konnten die Veranstaltungen auf ein neues Level gehoben werden. Das ist eine gute Werbung für die Leichtathletik und auch im Zeitalter der Digitalität richtungsweisend.

2022 durften wir in München unglaubliche European Championships erleben, bei denen oberbayerische Athletinnen und Athleten in den Finals standen und auch um Medaillen wetteiferten. Christina Hering, 800m; Katharina Trost, 1500m; Tobias Potye, Hochsprung mit einer Silbermedaille; Alexandra Burghardt, 4x100m mit einer Goldmedaille sollen hier besonders hervorgehoben werden. Zahlreiche Kampfrichterinnen und Kampfrichter sowie Helferinnen und Helfer aus Oberbayern ließen dieses zu einem großartigen Erfolg werden.

Bei den Nachwuchsmeisterschaften des DLV, bei denen Bayern in den vergangenen Jahren meist immer als stärkster Landesverband und auch als stärkstes Bundesland hervorging, konnten Athletinnen und Athleten aus Oberbayern maßgeblich zu diesem Ergebnis beitragen. Auch bei internationalen Höhepunkten der U18 und U20 waren es meist die Sportlerinnen und Sportler aus Oberbayern, die mit ihrer Teilnahme, einer Endkampfplatzierung oder auch eine Medaille den Erfolg des DLV herbeiführen konnten.

Die Kaderzahlen der BLV/DLV der vergangenen Jahre sprechen für sich. Exemplarisch soll der Jahrgang 2024/2025 hier herausgegriffen werden:

Kaderzahlen BLV gesamt: 231

Davon Oberbayern: 77 LK, 19 NK1, 14 NK2, 8 PK, 1 OK

Sicherlich haben dazu die Trainingsbedingungen am Bundes- und Landesstützpunkt in München, aber auch das große Engagement der Vereine und ihrer Trainer in Oberbayern sowie auch das Engagement des BLV und seiner Trainer zu diesen Spitzenleistungen beigetragen. Der Bezirk Oberbayern hat den Stützpunkt in München in den vergangenen Jahren auch mithilfe von Zuschüssen bei der Anschaffung von Trainingsgerätschaften unterstützt.

i.V. Jochen Schweitzer

Das Kadershirt 2024 -2025



Bericht des Schüler- und Jugendwartes

Die Hauptaufgabe des Schüler- und Jugendwartes im BLV Bezirkes Oberbayern ist es, sich um die Aus- und Fortbildung des Nachwuchses zu kümmern.

Kader 2018-2020

Die Kadereinheiten 2018/2019 sowie 2019/ 2020 wurden bis auf eine kleine Einschränkung im Frühjahr 2020 wie immer mit hoher Professionalität durchgeführt. Auch wurde hierbei Wert auf qualitative Fortbildungen der Heimtrainer*innen durch Angebote von Landes- und Bundestrainern Wert gelegt. Dies möchten wir in der nachpandemischen Zeit wieder beleben

Pandemische Lage + Kaderlehrgänge

Auf Grund der Pandemie gab es zu dieser Zeit keine Talentiade zur Bildung unseres U15 – Kaders mehr. Berufen wurden nur noch die Buben und Mädchen aufgrund besonderer Leistungen (siehe Bericht des Bezirksvorsitzenden). Interessant war hier, dass die Quote derjenigen, die den Schritt weiter in den BLV Kader geschafft haben und auch hier ihren Weg in den Folgejahren erfolgreich fortsetzen konnten, höher war, als eine Qualifikation mithilfe der Talentiade. Der Bezirk Oberbayern hat sich dann dazu entschlossen, diese Sichtungsmaßnahme wieder einzuführen und als Qualifikationsleistung 28 Punkte heranzuziehen. In Ergänzung ist es aber weiterhin möglich, sich aufgrund der schon genannten besonderen Leistungen zu qualifizieren. Diese Leistungen sollen sich an diesen Richtwerten (werden für die AK12 heruntergebrochen) orientieren:

Disziplin	BLV Kadernorm	OBB Norm AK 13
		männlich
75m	100m: 12,00 Sek	9,80 sek
800m	2:10 Min	2:16 Min
2000m/3000m	10:10 Min (3000)	06:50 Min (2000)
60mH	80mH: 11,70 sek	9,80 Sek
Weit	5,80m	5,50m
Hoch	1,76m	1,65m
Stabhoch	3,40m	3,00m
Kugel	13,25m*	12,40m
Diskus	38,00m*	35,00m
Speer	45,00m*	39,00m
Hammer	40,00m*	37,00m

Disziplin	BLV Kadernorm	OBB Norm AK 13
		weiblich
75m	100m: 13,00 Sek	10,05 Sek
800m	2:24 Min	2:28 Min
2000m/3000m	7:05 Min (2000)	7:20 Min (2000)
60mH	80m: 12,40 Sek	9,90 Sek
Weit	5,20m	4,80m
Hoch	1,60m	1,50m
Stabhoch	2,70m	2,40m
Kugel	11,50m*	10,00m
Diskus	30,00m*	28,00m
Speer	34,00m*	32,00m
Hammer	33,00m*	32,00m

* schwerere Gewichte

Vergleichskämpfe 2022-2024

Die Gesamtwertung des Vergleichskampfs der bayerischen Bezirke konnte in den vergangenen Jahren durch das Team Oberbayern gewonnen werden. Das Kadertraining sowie die intensive Zusammenarbeit und Betreuung der Heimtrainerinnen und Heimrainer hat sich ausgezahlt.

Christine Beckerle
Jugendwartin und Kaderkoordinatorin



Bericht des Lehrwartes

Meine Arbeit bestand darin, die hohe Qualität der Ausbildung in Oberbayern beizubehalten und auch auszubauen. In den vergangenen vier Jahren konnten in Oberbayern, teilweise in einem Lehrgang Trainer aus mehreren Regierungsbezirken ausgebildet werden. Über 200 Absolventinnen und Absolventen legten erfolgreich die Prüfung an unserem Ausbildungs- und Prüfungsstandort Erding ab. Dabei legten mein Team und ich Wert darauf, Theorie und Praxis miteinander zu verbinden, was von den Teilnehmern als sehr positiv bezeichnet wurde. Den Theorieteil der Trainerausbildung führen wir seit 2020 online durch, was von den Auszubildenden begrüßt wird. Inzwischen haben sich alle Lehrregionen Bayerns unserem Onlinecurriculum angeschlossen. In den kommenden Jahren möchten wir mehr Fortbildungen, auch dezentral in den Regionen Oberbayerns anbieten. Zum Schluss bedanke ich mich für die gute Zusammenarbeit mit der Bezirksvorstandschaft in den vergangenen Jahren.

Andreas Bücheler
Lehrwart BLV-Bezirk Oberbayern



Bericht aus dem Laufbereich

Im Laufbereich finden traditionell Meisterschaften im Crosslauf und im 10km-Straßenlauf statt. Letzt genannte Veranstaltung hat nun seit 2023 ihre Heimat im Forstlauf der LG Sempt gefunden, welcher alljährlich am 03.10. stattfindet. Um die Bezirksmeisterschaften zu entlasten wurde im Jahr 2024 erstmals der Versuch gestartet, die Langstrecken aus diesen Veranstaltungen herauszunehmen und innerhalb eines Läuferabends im renovierten und mit LED-Flutlicht ausgestatteten Stadions in Poing auszutragen. Diese Maßnahme gestaltete sich als voller Erfolg.



Bericht des Kampfrichterwarts

In den vergangenen Jahren konnten in allen Kreisen des Bezirks erfolgreich Ausbildungen für neue Kampfrichter stattfinden. Einen besonderen Höhepunkt bildeten im Jahr 2022 die European Championships in München, die für einige Kampfrichterinnen und Kampfrichter aus Oberbayern aufgrund ihres Einsatzes dort zu einem besonderen Highlight wurden.

Das vergangene Berichtsjahr 2024 verlief überaus erfreulich, es konnten alle Meisterschaften sowie kleine und große Wettkämpfe durchgeführt werden.

Es wurde sowohl ein Online-Grundlehrgang mit 10 Teilnehmern und ein Präsenz-Grundlehrgang mit 14 Teilnehmern, davon 10 aus OBB durchgeführt.

Es wurden durch den Kreis OBB Südost initiiert 3 Online-Fortbildungen durchgeführt, die ein reges Interesse unter den Kampfrichtern erzeugten. Daher werden auch für nächstes Jahr wieder online Fortbildungen geplant. Auch konnten erfolgreich Ausbildungen für Obleute und auch Schiedsrichterausbildungen durchgeführt werden.

Ein erster Aufschlag alle Kampfrichter in der Phönix Datenbank erfassen wurde gemacht, aber es fehlen noch einige Daten, die wir hoffentlich in einer laufenden Abfrage noch sammeln können. Phönix soll für die Einsatzplanung der Hallensaison zum ersten Mal eingesetzt werden.

Ich freue mich auf ein weiteres erfolgreiches Jahr und auf weiterhin gute Zusammenarbeit.

Dr. Carsten Troll

Kampfrichterwart BLV-Bezirk Oberbayern



Bericht Statistik

Die Erstellung der Statistiken Oberbayerns läuft sehr gut. Die entsprechenden Dateien der Veranstalter sind nahezu ausnahmslos vorhanden. Erfreulich ist besonders, dass die Anzahl derjenigen ohne Startpässe (finden keinen Eingang in die Bestenliste) inzwischen verschwindend gering ist. Zudem kommen kaum noch die provisorisch erzeugten Startpassnummern vor, die fälschlicherweise früher oft für Startpässe gehalten wurden.

Bedanken möchten wir uns für bei uns eintreffende Hinweise aus den Vereinen bzgl. notwendiger Ergänzungen oder auch Korrekturen. Das zeigt, dass unsere Arbeit gesehen und auch die Bestenlisten gelesen werden.

Beate Sittenauer und Sissi Helleberg

Statistikerinnen BLV-Bezirk Oberbayern



Bericht des Schatzmeisters

Liebe Sportfreunde,

der Bericht über die Finanzen des Bezirks Oberbayern der vergangenen Wahlperiode fällt weiterhin positiv aus.

Die Finanzkraft des Bezirks ist auch im Verlaufe des Jahres 2025 weiter gestärkt worden. Alle notwendigen Ausgaben aber auch zusätzliche Investitionen können aus eigenen Mittel ohne Probleme getätigt werden. Zu jeder Zeit stehen ausreichend finanzielle Mittel zur Verfügung.

Nachfolgend eine kurzes Resümee der wichtigsten Entwicklung des Haushaltsjahres 2024

Kassenlage

Die Kassenlage hat sich im vergangenen Jahr sehr erfreulich entwickelt. Der Bezirk trat bei insgesamt 7 Veranstaltungen als Veranstalter auf und konnte bei quasi jeder Veranstaltung einen Überschuss erwirtschaften. Darüber hinaus kam es durch die Beschickung der Veranstaltungen mit der eigenen Technik zu einer besseren Auslastung der eigenen Technik. Auch der Betrieb der zweiten Zeitmessanlage und der Verleih der sonstigen Technik haben zum guten Ergebnis beigetragen.

Der Jahresüberschuss betrug daher am Ende EUR 4xxxxx, bei dem aber zu berücksichtigen ist, dass nicht darin noch zu leistende Aufwände in Höhe von ca. TEUR 15 enthalten sind, da die Abrechnungen von 2 Veranstaltungen noch nicht in 2024 finalisiert wurden (ibs.DM Masters). Auf der anderen Seite haben wir für das Wirtschaftsjahr 2025 einen Investitionsrahmen von ca. TEUR 30 vorgesehen, den wir bereits in 2024 teilweise bedient haben.

Investitionen Technik

Im Mittelpunkt der Ausgaben für Technik standen im vergangenen Jahr die Ausstattung des 2.Zeitmessteams mit Zeitmesstechnik und Anhänger für Transport. Darüber hinaus haben wir die Entwicklung und Zertifizierung des optischen Weitemessanlage vorangetrieben. Diese Entwicklung wird uns bei eigenen Veranstaltungen in Zukunft helfen effizienter zu werden und kann ggfs. bei Fremdveranstaltungen entgeltlich zur Verfügung gestellt werden. Ein weiterer Schwerpunkt der Technikinvestitionen im vergangenen Jahr stellte die Erweiterung der Anzahl/Größe der Anlagewalls dar, die bereits in der Hallensaison zum Einsatz kam. Für das Jahr 2025 werden wir vor allem in die Bestandstechnik investieren um diese auf dem neuesten Stand der Technik zu halten. Auf Wunsch des BLV-Präsidium werden wir darüber hinaus die Anschaffung einer „Kältekammer“ im Olympiastützpunkt München finanziell unterstützen.

Umstellung Buchhaltung auf DATEV, Wechsel Steuerberater BLV

Für das Kalenderjahr 2024 hat der BLV den Steuerberater und damit auch die Buchhaltungssystematik geändert. Wir haben für alle Konten des Bezirks die elektronische Übermittlung der Kontoauszüge an den Steuerberater eingerichtet. Zusätzlich ist durch den Schatzmeister des Bezirks Oberbayern seit 2024 jeder Buchungsbeleg einzeln zu scannen, in DATEV hochzuladen und gemäß eines neuen Kontenplans zu kontieren. Die Vorgaben für die Kontierung und auch der vorgegebene Kontenrahmen führten im Berichtsjahr zu etlichen Nachfragen und in 2025 wahrscheinlich noch zu Korrekturaufwänden. Die Bilanzerstellung im Anhang erfolgt noch im alten Format da DATEV die Daten noch nicht im sinnvollen Format darstellen kann.

